

Serviceanleitung
für die Fachkraft

VIESSMANN

Vitocell-B 100

Typ CVB

Bivalenter Speicher-Wassererwärmer

Vitocell-W 100

Typ CVB

Bivalenter Speicher-Wassererwärmer

VITOCCELL-B 100
VITOCCELL-W 100



Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Die erstmalige Inbetriebnahme hat durch den Ersteller der Anlage oder einen von ihm benannten Fachkundigen zu erfolgen.

Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten

- die gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz,

- die berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen.
- die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen der DIN, EN, DVGW, TRGI, TRF und VDE
 - Ⓐ ÖNORM, EN, ÖVGW-TR Gas, ÖVGW-TRF und ÖVE
 - ⒸH SEV, SUVA, SVGW, SVTI, SWKI und VKF

Verhalten bei Gasgeruch



Gefahr

Austretendes Gas kann zu Explosionen führen, die schwerste Verletzungen zur Folge haben.

- Nicht rauchen! Offenes Feuer und Funkenbildung verhindern. Niemals Schalter von Licht und Elektrogeräten betätigen.
- Gasabsperrrahn schließen.
- Fenster und Türen öffnen.
- Personen aus der Gefahrenzone entfernen.
- Gas- und Elektroversorgungsunternehmen von außerhalb des Gebäudes benachrichtigen.
- Stromversorgung zum Gebäude von sicherer Stelle (außerhalb des Gebäudes) unterbrechen lassen.

Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

Verhalten bei Abgasgeruch



Gefahr

Abgase können zu lebensbedrohenden Vergiftungen führen.

- Heizungsanlage außer Betrieb nehmen.
- Aufstellort belüften.
- Türen in Wohnräumen schließen.

Arbeiten an der Anlage

- Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern.
- Anlage spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit kontrollieren.
- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.



Achtung

Durch elektrostatische Entladung können elektronische Baugruppen beschädigt werden.

Vor den Arbeiten geerdete Objekte, z.B. Heizungs- oder Wasserrohre berühren, um die statische Aufladung abzuleiten.

Instandsetzungsarbeiten



Achtung

Die Instandsetzung von Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion gefährdet den sicheren Betrieb der Anlage. Defekte Bauteile müssen durch Viessmann Originalteile ersetzt werden.

Zusatzkomponenten, Ersatz- und Verschleißteile



Achtung

Ersatz- und Verschleißteile, die nicht mit der Anlage geprüft wurden, können die Funktion beeinträchtigen. Der Einbau nicht zugelassener Komponenten sowie nicht genehmigte Änderungen und Umbauten können die Sicherheit beeinträchtigen und die Gewährleistung einschränken. Bei Austausch ausschließlich Viessmann Originalteile oder von Viessmann freigegebene Ersatzteile verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Erstinbetriebnahme, Inspektion, Wartung	
Arbeitsschritte - Erstinbetriebnahme, Inspektion und Wartung	5
Weitere Angaben zu den Arbeitsschritten	6
Einzelteilliste 300 Liter Inhalt	10
Einzelteilliste 400 und 500 Liter	11
Protokolle	14
Produktkennwerte	15
Zubehör	
Technische Daten Zubehör	16
Bescheinigungen	
Konformitätserklärung	17

Arbeitsschritte - Erstinbetriebnahme, Inspektion und Wartung

Weitergehende Hinweise zu den Arbeitsschritten siehe jeweils angegebene Seite

	Seite
Arbeitsschritte für die Erstinbetriebnahme	
Arbeitsschritte für die Inspektion	
Arbeitsschritte für die Wartung	
1. Speicher-Wassererwärmer füllen	6
2. Inspektion und Wartung	6
3. Anlage außer Betrieb nehmen	
4. Sicherheitsventile auf Funktion prüfen	
5. Anodenschutzstrom mit Anodenprüfgerät prüfen ...	7
6. Speicher-Wassererwärmer innen reinigen	8
7. Magnesiumanode prüfen und austauschen (falls erforderlich)	9
8. Speicher-Wassererwärmer wieder in Betrieb nehmen	9
9. Wasserseitige Anschlüsse auf Dichtheit prüfen	

Weitere Angaben zu den Arbeitsschritten

Speicher-Wassererwärmer füllen

1. Speicher-Wassererwärmer trinkwasserseitig füllen.

Hinweis
Wenn der Speicher-Wassererwärmer unter Druck steht, Flanschdeckel mit einem Drehmoment von 25 Nm nachziehen.
2. Heiz- und trinkwasserseitige Verschraubungen auf Dichtheit prüfen, falls erforderlich, nachziehen.
3. Sicherheitsventile nach den Angaben des Herstellers auf Funktion prüfen.

Inspektion und Wartung

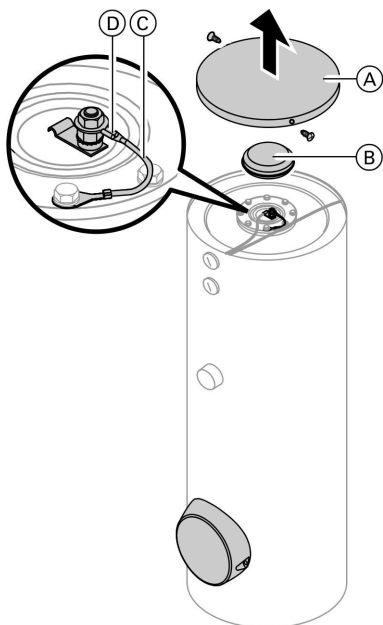
Gemäß DIN 1988 sind Besichtigung und (falls erforderlich) Reinigung spätestens zwei Jahre nach Inbetriebnahme und danach bei Bedarf durchzuführen.

Hinweis

Wir empfehlen zusätzlich eine jährliche Funktionsprüfung der Magnesiumanode. Die Funktionsprüfung kann ohne Betriebsunterbrechung erfolgen, indem mit einem Anodenprüfgerät der Schutzstrom gemessen wird (siehe Seite 7).

Weitere Angaben zu den Arbeitsschritten (Fortsetzung)

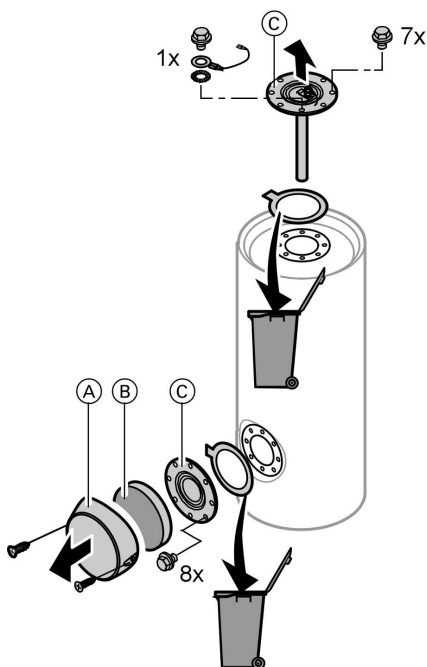
Anodenschutzstrom mit Anodenprüfgerät prüfen



1. Deckel (A) und Wärmedämm-Matten (B) (bei 400 und 500 Liter Inhalt 3 Wärmedämm-Matten) abbauen.
2. Thermometerfühler (falls vorhanden) abbauen.
3. Masseleitung (C) von der Steckzunge (D) ziehen.
4. Messgerät zwischen Masseleitung (C) und Steckzunge (D) in Reihe schalten.
 - Ist ein Strom $> 0,3 \text{ mA}$ messbar, ist die Anode funktionsfähig.
 - Ist ein Strom $< 0,3 \text{ mA}$ oder kein Strom messbar, muss die Anode einer Sichtprüfung unterzogen werden (siehe Seite 9).

Weitere Angaben zu den Arbeitsschritten (Fortsetzung)

Speicher-Wassererwärmer innen reinigen



1. Speicher-Wassererwärmer trinkwasserseitig entleeren.
2. Abdeckung (A) mit Wärmedämmmatte (B) und Flanschdeckel (C) abbauen.

Hinweis

Die Reinigung kann sowohl über die obere als auch über die untere Flanschöffnung erfolgen.

3. Speicher-Wassererwärmer vom Rohrsystem trennen, damit keine Reinigungsmittel und Verunreinigungen in das Rohrsystem gelangen können.

4. Lose anhaftende Ablagerungen mit einem Hochdruckreiniger entfernen.



Achtung

Spitze und scharfkantige Reinigungsgeräte führen zu Schäden an der Speicherinnenwand.

Zur Innenreinigung nur Reinigungsgeräte aus Kunststoff benutzen.

5. Fest anhaftende Beläge, die nicht mit dem Hochdruckreiniger zu beseitigen sind, mit einem chemischen Reinigungsmittel entfernen.



Achtung

Salzsäurehaltige Reinigungsmittel greifen das Material des Speicher-Wassererwärmers an.

Solche Reinigungsmittel nicht verwenden.



Gefahr

Reinigungsmittelrückstände können **Vergiftungen** verursachen.

Angaben des Reinigungsmittelherstellers beachten.

6. Reinigungsmittel **vollständig** ablassen.
7. Speicher-Wassererwärmer nach der Reinigung **gründlich** spülen.

Einzelteilliste 300 Liter Inhalt

Hinweise für Ersatzbestellungen!

Best.-Nr. und Herst.-Nr. (siehe Typenschild) sowie die Positionsnummer des Einzelteiles (aus dieser Einzelteilliste) angeben.

Handelsübliche Teile sind im örtlichen Fachhandel erhältlich.

- 002 Dichtung
- 003 Flanschdeckel vorn (mit Pos. 002)
- 004 Flanschdeckel oben (mit Pos. 002, 006 und 007)
- 005 Sensorbefestigung
- 006 Klemmbügel
- 008 Stellfuß
- 009 Thermometer
- 010 Abdeckung Thermometer
- 011 Flanschdämmung
- 012 Oberblech
- 013 Wärmedämm-Matte Haube
- 014 Haube
- 016 Stopfen
- 017 Abdeckung für Stopfen

- 027 Schriftzug Vitocell 100
- 029 Zentriertülle
- 030 Einschraubwinkel
- 031 Tauchhülse

Einzelteile ohne Abbildung

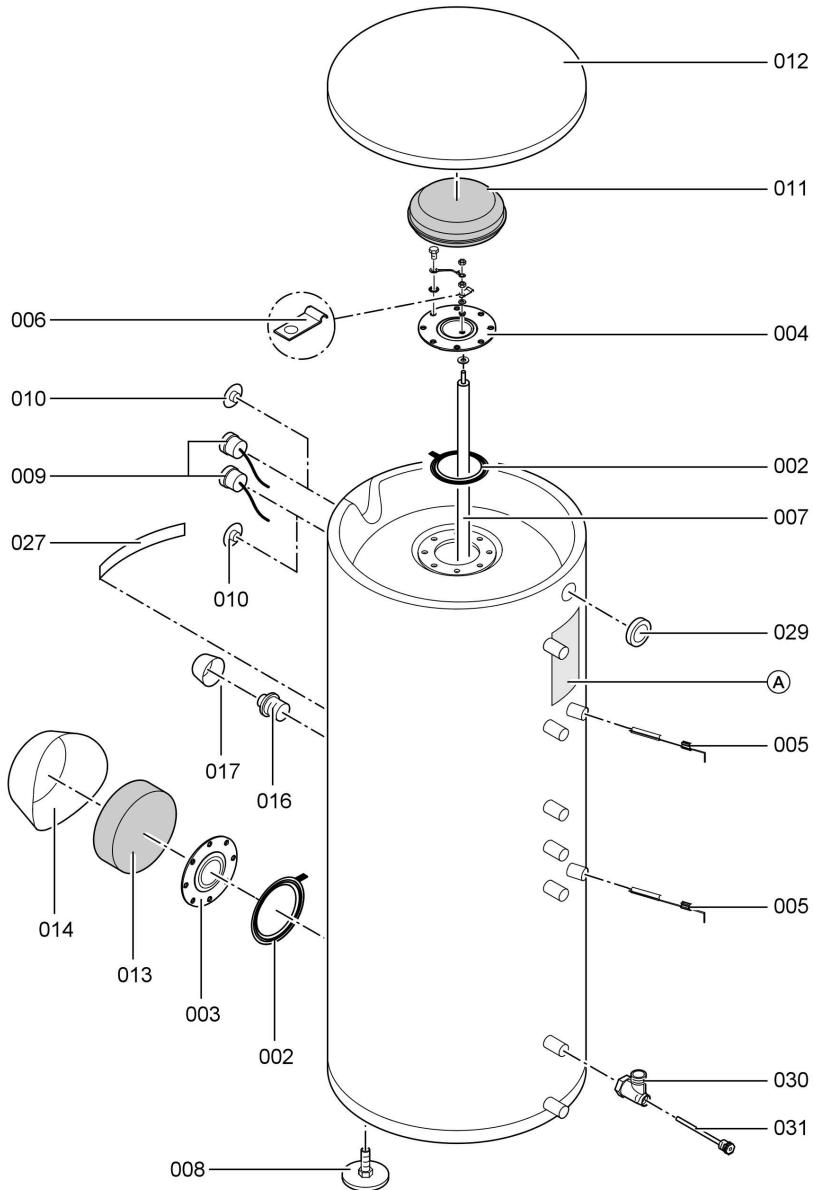
- 020 Montageanleitung
- 023 Serviceanleitung
- 024 Sprühdosenlack
- 025 Lackstift

Verschleißteil

- 007 Magnesiumanode

Ⓐ Typenschild

Einzelteilliste 300 Liter Inhalt (Fortsetzung)



5681 577

Einzelteilliste 400 und 500 Liter

Hinweise für Ersatzbestellungen!

Best.-Nr. und Herst.-Nr. (siehe Typenschild) sowie die Positionsnummer des Einzelteiles (aus dieser Einzelteilliste) angeben.

Handelsübliche Teile sind im örtlichen Fachhandel erhältlich.

002 Dichtung
003 Flanschdeckel vorn (mit Pos.
002)
004 Flanschdeckel oben (mit Pos.
002, 006 und 007)
005 Sensorbefestigung
006 Klemmbügel
008 Stellfuß
009 Thermometer
010 Abdeckung Thermometer
011 Wärmedämm-Matte oben II
012 Deckel
014 Haube mit Wärmedämmung
016 Stopfen
017 Abdeckung für Stopfen
026 Schriftzug

030 Einschraubwinkel
031 Tauchhülse
034 Wärmedämm-Matte unten
035 Wärmedämm-Mantel
036 Wärmedämm-Matte oben I

Einzelteile ohne Abbildung

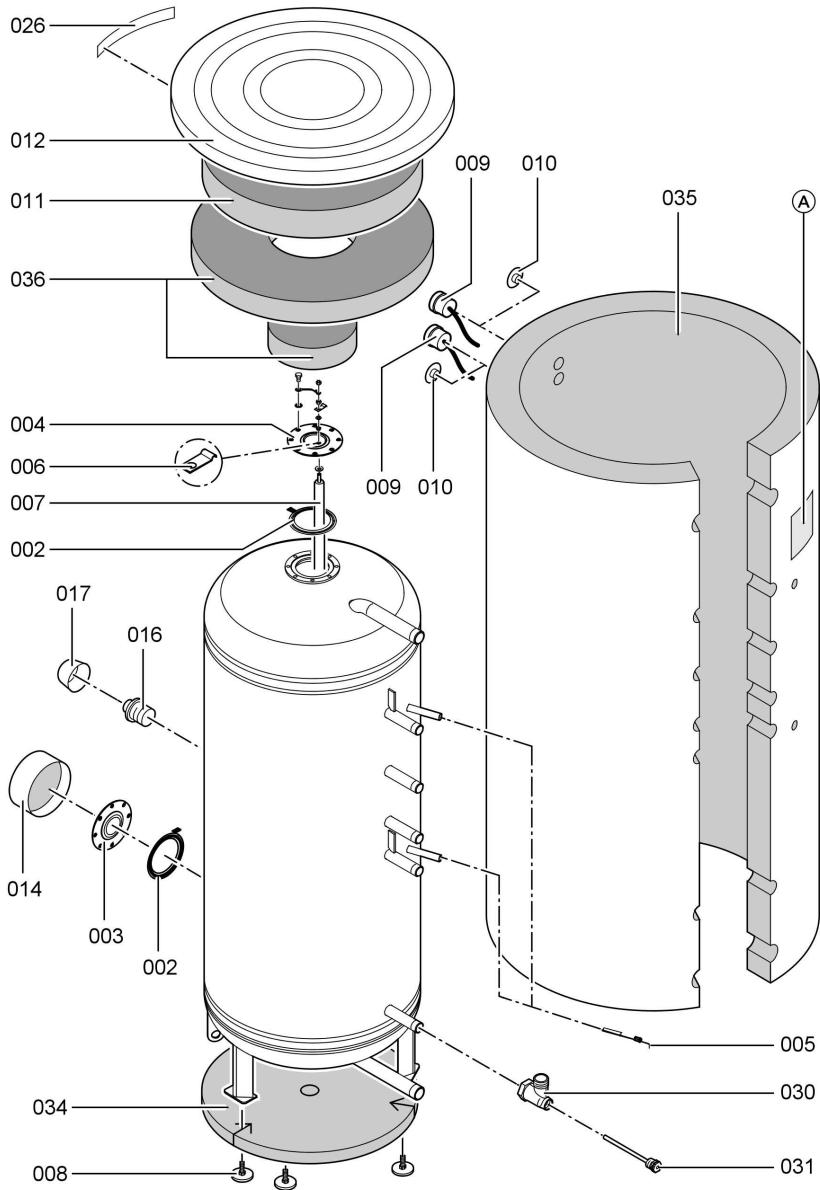
020 Montageanleitung
023 Serviceanleitung

Verschleißteil

007 Magnesiumanode

Ⓐ Typenschild

Einzelteilliste 400 und 500 Liter (Fortsetzung)



5681 577

Protokolle

Protokolle

	Erstinbetriebnahme	Wartung/Service	Wartung/Service
am:			
durch:			

	Wartung/Service	Wartung/Service	Wartung/Service
am:			
durch:			

	Wartung/Service	Wartung/Service	Wartung/Service
am:			
durch:			

	Wartung/Service	Wartung/Service	Wartung/Service
am:			
durch:			

	Wartung/Service	Wartung/Service	Wartung/Service
am:			
durch:			

Produktkennwerte

Speicherinhalt	l	300	400	500
Bereitschafts-Wärmeaufwand q _{B,S} bei 45 K Temperaturdifferenz	kWh/24 h	1,0* ¹	1,1* ¹	1,3* ¹
V _{aux} (Volumen-Bereitschaftsanteil)	l	127	167	231
V _{sol} (Volumen-Solaranteil)	l	173	233	269

Zubehör

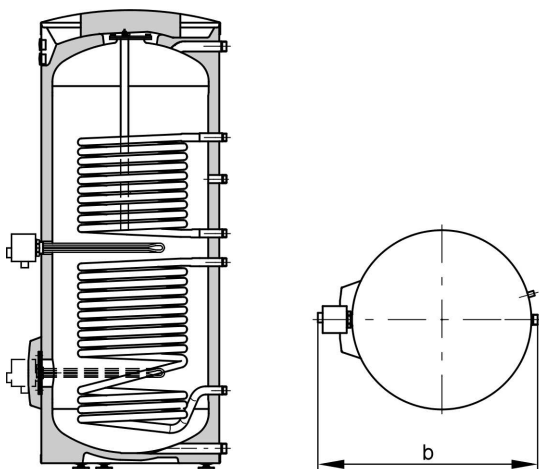
Technische Daten Zubehör

Elektro-Heizeinsatz-EHO

Nur einsetzbar bei weichem bis mittelhartem Wasser bis 14° dH (Härtestufe 2).

Nennleistung bei Normalbetrieb/Schnellaufheizung	kW	2		4		6	
Stromart und Nennspannung		3/N/ 400 V/50 Hz					
Nennstrom	A	8,7					
Aufheizzeit von 10 auf 60 °C bei Einbau des Elektro-Heizeinsatzes		oben	unten	oben	unten	oben	unten
300 l h		3,8	7,2	1,9	3,6	1,3	2,4
400 l h		5,2	9,0	2,6	4,5	1,7	3,0
500 l h		6,9	11,8	3,5	5,9	2,3	3,9

Speicherinhalt	l	300	400	500
Mit Heizeinsatz aufheizbarer Inhalt				
■ Einbau oben	l	130	179	238
■ Einbau unten	l	246	309	407
Gesamtbreite b mit Elektro-Heizeinsatz	mm	820	1040	1040



5681 577

Konformitätserklärung

Wir, die Viessmann Werke GmbH & Co KG, D-35107 Allendorf, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Vitocell-B 100 und Vitocell-W 100 (Typ CVB)** mit den folgenden Normen übereinstimmt:

DIN 4753
AD-Merkblätter

Gemäß den Bestimmungen der folgenden Richtlinie wird dieses Produkt mit **CE-0036** gekennzeichnet:

73/23/EWG
89/336/EWG
97/23/EG

Angaben gemäß Druckgeräterichtlinie (97/23/EG):

- Beheiztes Druckgerät (nicht überhitzungsgefährdet)
- Kategorie I und II gemäß Anhang II, Diagramm 2
- Module B und C 1 gemäß Anhang III
- Werkstoffe nach AD-Regelwerk gemäß Einzelgutachten und Anhang I, 4.2, b)
- Korrosionszuschlag gemäß Anhang I, 2.2 und AD-Regelwerk

Das Druckgerät wurde ohne Ausrüstung (Sicherheitseinrichtung) geprüft.

Es muss vor der Aufstellung und der ersten Inbetriebnahme gemäß den nationalen Vorschriften ausgerüstet werden.

Bei der gemäß EnEV erforderlichen energetischen Bewertung von heiz- und raumluftechnischen Anlagen nach DIN V 4701-10 können bei der Bestimmung von Anlagenwerten für die Produkte **Vitocell-B 100 und Vitocell-W 100** die bei der EG-Baumusterprüfung nach Wirkungsgradrichtlinie ermittelten Produktkennwerte verwendet werden (siehe Tabelle auf Seite 15).

Allendorf, den 2. Mai 2006

Viessmann Werke GmbH&Co KG



ppa. Manfred Sommer



Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon:06452 70-0
Telefax:06452 70-2780
www.viessmann.de

5681 577 Technische Änderungen vorbehalten!



Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier